

MEDIENMITTEILUNG vom 11. Juni 2019

• Veränderungen im Trainerstab: Zietsch und Eckart folgen auf Cissé und Schmitt

Wenn der FC Würzburger Kickers am Donnerstag, 20. Juni, die Vorbereitung auf die kommende Drittliga-Saison 2019/20 aufnimmt, werden Lamine Cissé und Dennis Schmitt nicht mehr bei den Rothosen tätig sein. Die beiden bisherigen Co-Trainer haben sich in der Sommerpause bei den Mainfranken verabschiedet und folgen Ex-Kickers-Coach Bernd Hollerbach zum belgischen Erstligisten Royal Excel Mouscron. Robert Wulnikowski bleibt den Mainfranken derweil erhalten und geht bereits in seine dritte Saison als Torwart-Trainer der Kickers.

Rainer Zietsch wird neuer Co-Trainer, Philipp Eckart Videoanalyst

Einer der Nachfolger kommt aus den eigenen Reihen: Rainer Zietsch. Der 54-jährige Fußball-Lehrer, der bis dato für die U23 der Kickers verantwortlich war, wird fortan zum Trainerteam der Profis gehören. Der andere Nachfolger ist mit dem Videoanalysten Philipp Eckart ein gebürtiger Würzburger.

Experte in der Entwicklung junger Spieler

„Rainer ist ein absoluter Fachmann in der Ausbildung und individuellen Entwicklung von Spielern und damit die Idealbesetzung für diese Position. Er hat mehrfach bewiesen, dass er Spieler und Mannschaften besser machen kann und wir dem Trainerstab mit all seiner Erfahrung sehr gut tun“, sagt FWK-Vorstandsvorsitzender Daniel Sauer. FWK-Cheftrainer Michael Schiele betont, dass er mit Zietsch „schon vergangene Saison im ständigen Austausch war. Rainer ist ein echter Experte und hat sowohl als Spieler als auch als Trainer Einiges erlebt, was er unseren vielen jungen Spielern mit auf den Weg geben kann“. Zietsch freut sich derweil, „den eingeschlagenen Weg der Kickers, auf junge, hungrige Spieler zu setzen, weiter aktiv mitzugestalten und die Entwicklung weiter voranzutreiben“.

Zehn Jahre NLZ-Leiter beim FCN

Zietsch war unter anderem zehn Jahre lang Leiter des Nachwuchsleistungszentrums des 1. FC Nürnberg. In dieser Zeit schafften bei den Mittelfranken unter anderem Spieler wie Marvin Plattenhardt, Niklas Stark, Patrick Kammerbauer, Cedric Teuchert und Lukas Mühl den Sprung vom Nachwuchs- in den Profibereich. Zudem war er Mitglied der Kommission Leistungszentren der Deutschen Fußball Liga (DFL) und Geschäftsführer der Stiftung Jugendfußball (heute Stiftung brain@sports). Parallel zu seiner Aufgabe bei den Rothosen wird der Fußball-Lehrer in der kommenden Saison dem Trainerteam der U17-Nationalmannschaft angehören.

Deutscher Meister als Spieler

Als Spieler stand Zietsch 265 Mal in der 1. Bundesliga auf dem Rasen, darüber hinaus kommt er auf 67 Zweitliga-Partien, neun UEFA-Cup-Spiele und 26 Begegnungen im Dress der deutschen Juniorennationalmannschaften. Die Stationen des früheren Abwehrspielers, der im baden-württembergischen Leimen geboren wurde und schon seit vielen Jahren in Franken lebt, lauteten unter anderem VfB Stuttgart, Bayer 05 Uerdingen, 1. FC Nürnberg und SpVgg Greuther Fürth. Seinen größten Erfolg feierte er im Jahr 1984, als er mit dem VfB Stuttgart deutscher Meister wurde.



FC Würzburger Kickers AG

Medien & Kommunikation
Mittlerer Dallenbergweg 49
97082 Würzburg

Telefon
09 31/66 08 98-152

Telefax
09 31/66 08 98-299

E-Mail
presse@wuerzburger-kickers.de

Internet
www.fwk.de

Facebook
facebook.com/fcwuerzburgerkickers

Twitter
twitter.com/fwk_1907

Instagram
wuerzburgerkickers1907



bwin

HAUPTPARTNER 3. LIGA



Spiel- und Videoanalyst Philipp Eckart komplettiert den Trainerstab

Komplettiert wird der Trainerstab von Videoanalyst Philipp Eckart. Der 29-Jährige war zuletzt als Spielanalyst in der Nachwuchsakademie von Red Bull Salzburg tätig, zuvor war er Scout bei der TSG Hoffenheim und sammelte nach seiner Fortbildung zum Spiel- und Videoanalyst im professionellen Fußball unter anderem Erfahrungen in den Nachwuchsteams von Bayer 04 Leverkusen und der SpVgg Greuther Fürth. Nun kehrt Eckart in seine Heimat zurück: Schließlich ist der studierte Sportwissenschaftler in Würzburg geboren und hat sein Abitur im Riemenschneider-Gymnasium absolviert.

„Als gebürtiger Würzburger kann ich es kaum erwarten, für die Kickers Vollgas zu geben. Darüber hinaus möchte ich mich bei den Verantwortlichen für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken und freue mich, bei den Rothosen mit einem solch erfahrenen Trainerteam zusammenzuarbeiten“, erklärt Eckart.



FC Würzburger Kickers AG

Medien & Kommunikation
Mittlerer Dallenbergweg 49
97082 Würzburg

Telefon
09 31/66 08 98-152

Telefax
09 31/66 08 98-299

E-Mail
presse@wuerzburger-kickers.de

Internet
www.fwk.de

Facebook
facebook.com/fcwuerzburgerkickers

Twitter
twitter.com/fwk_1907

Instagram
wuerzburgerkickers1907



bwin

HAUPTPARTNER 3. LIGA

